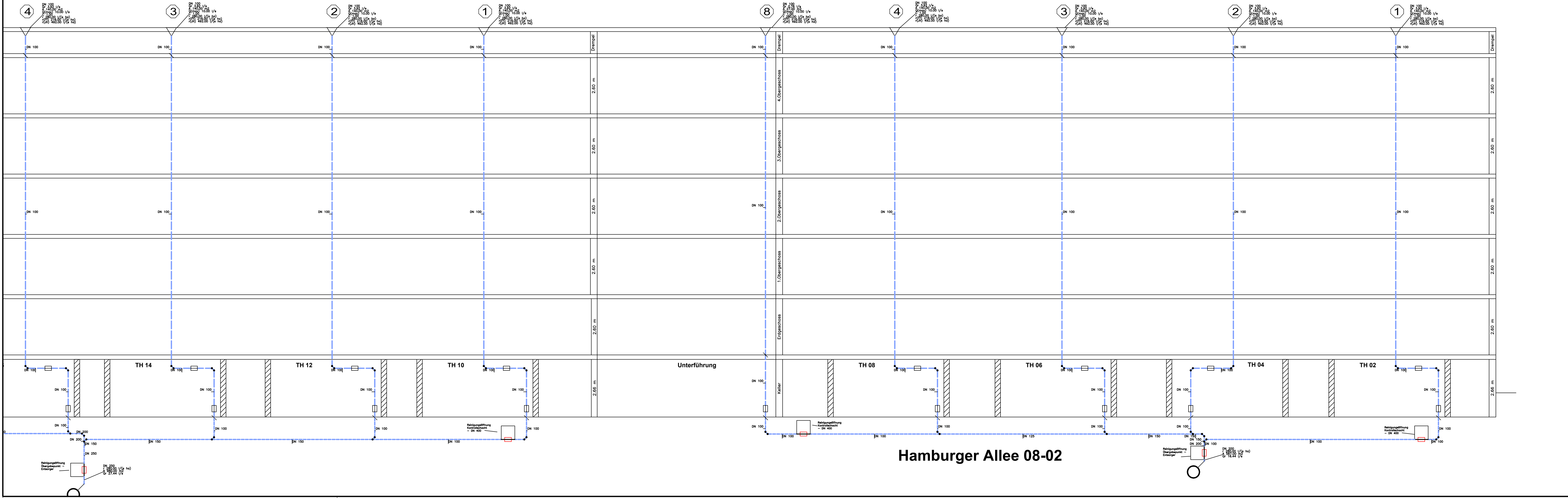
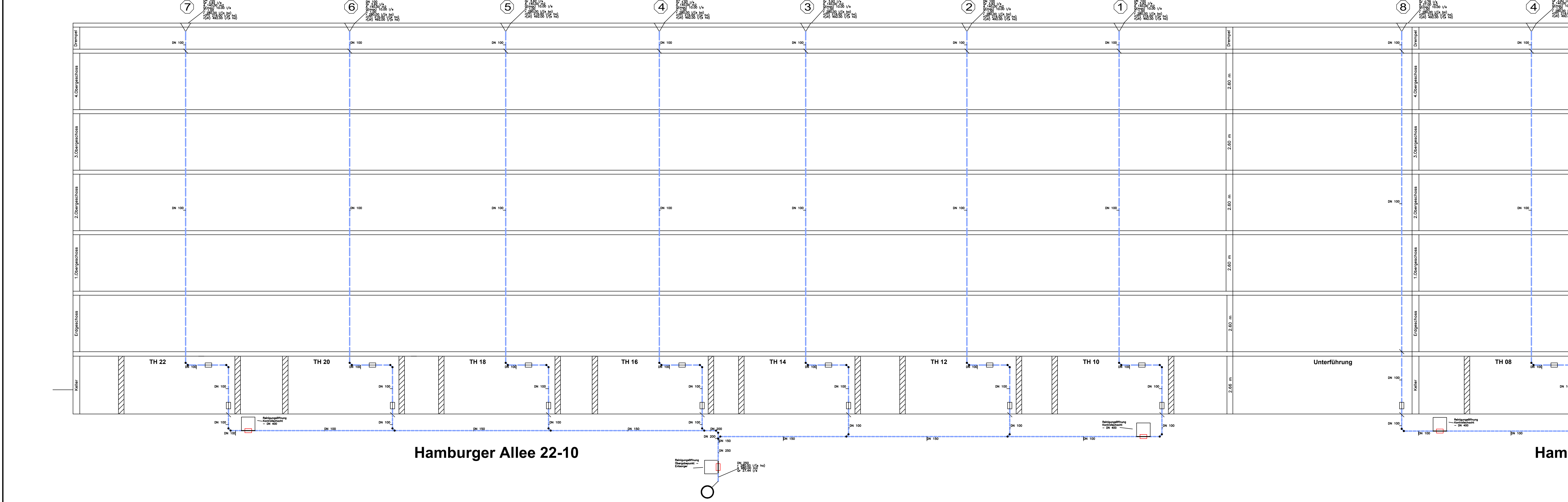




Hinweis Allgemein

Gerechnet wurden die Rohrleitungen mit Stahlblech (Wickelfalz) in den Steigern und Anbindeleitungen mit den Zeta-Werten von Linear. Bei Verwendung anderer Rohrmaterialien und Hersteller, müssen die Dimensionen und Werte von der Ausführungsfirma geprüft werden.

Die Ausführungszeichnungen des Ingenieurbüros sind nur Grundlage der Montageplanung des Auftragnehmers. Der Auftragnehmer ist gemäß VOB/B verpflichtet, die Werks- und Montageplanung zu erstellen. Nur nach dieser wird auf der Baustelle gearbeitet. Alle technischen Angaben und Maße sind vom Auftragnehmer auf Richtigkeit zu prüfen. Hierzu gehört es, diese Zeichnungen gemäß §3 Abs. (3) VOB/B auf etwaige Unstimmigkeiten zu überprüfen und uns auf festgestellte oder vermutete Mängel schriftlich hinzuweisen. Eine Vergütung erfolgt hierfür nicht. Punkt 9, Abs. (2), § 2 der DIN 1961 wird ausdrücklich ausgeschlossen. Diese Zeichnung ist unser Eigentum, an der wir uns alle Rechte vorbehalten, insbesondere darf sie ohne unsere ausdrückliche schriftliche Einwilligung weder vervielfältigt oder in sonstiger Weise verwertet werden, noch darf sie Dritten zugänglich gemacht werden!

Rohrdämmung und allgemeine Bemerkungen

Alle Bauteile sind vom Baukörper schallentkoppelt zu installieren. Alle Rohrleitungen sind entsprechend der gültigen EnEV/GEG mit strapazierfähiger Oberfläche zu isolieren! Brandschutzvorschriften nach DIN 4102 sind zu beachten! Mindestisolierstärken der EnEV/GEG sind einzuhalten! Sämtliche Wasserinstallationen müssen nach DIN 4109/A1 die Mindestanforderungen nach Schallschutzstufe I (SS1) erfüllen.

Hinweise zur Ausführung

Vor Montagebeginn ist zwischen allen Installationsfirmen (H-L-S-E) eine Aufteilung und Absprache gemäß Zeichnungen der zur Verfügung stehenden Leitungswege und Installationsschächten vorzunehmen. Bei Nichtbeachtung gehen die erforderlichen Änderungsarbeiten zu Lasten der jeweiligen Ausführungsfirma. Die Schall- und Brandschutzvorschriften sind zu beachten!

Alle Maßnahmen in der Zeichnung, sowie die Mengen der Ausschreibung sind am Bau bzw. vor Ort zu prüfen! Es sind die techn. Erläuterungen der Ausschreibung und Absprache bzw. Protokolle der Bauleitung/Bauberatungen zu berücksichtigen!

Bemerkungen

Alle Leitungen sind an geeigneter Stelle mit zugänglichen Entleerungs-, bzw. Entlüftungsvorrichtungen sowie mit Absperrvorrichtungen zu versehen. An allen Leitungen sind Längenausdehnung-, kompensations und Schallentkopplung zu berücksichtigen. Wand- & Deckendurchbrüche sind brandschutzgerecht zu verlegen. Elektrische Anlagen und Komponenten sind gegen Leckwasser, Schmutzwasser und anderen Beeinflussungen zu schützen. Durch die gewählte Trassenlage ist, wenn erforderlich, eine Leckwanne mit Entleerung in das Schmutzwassersystem zu errichten. Mögliche Schnittpunkte mit anderen Gewerken wie Dachdecker, Trockenbau, Elektro usw. sind untereinander zu kommunizieren. Alle Leitungen sind frostgeschützt zu verlegen. Notwendige Schutzmaßnahmen sind einzuarbeiten.

Alle Maße sind vor Ort/am Bau zu Prüfen und alle Abweichungen sind mit der Bauleitung zu klären.

Legende Sanitär

- Freisiegel Dachablauf
- Übergang Nennweite/Werkstoff
- Leitungsanbindung
- Schacht mit Revisionsöffnung
- Kanalanschluss
- Regenwasser
- RW-Grundleitung
- Schmutzwasser
- SW-Lüftung

Achtung! Alle Maße sind vor Ort zu überprüfen!

Projekt:

*Sanierung/Modernisierung
Hamburger Allee 02-22
19063 Schwerin*

Leistungsphase:

Ausführungsplanung

Planinhalt:

Strangschema
Regenwasser

Plan - Nummer: 26008_410_5_SE_03_XX_-_- Maßstab: ohne Projektnr.: 26008

Grundriss XRef: Plannummer:

Planverfasser:

TPN
Technisches Projektmanagement Nord GmbH
Eckdrit 97
19061 Schwerin
Tel.: 0385 4774 14-0
info@tpn-ingbuero.de

Bauherr:

WGS - Wohnungsgesellschaft Schwerin mbH
Geschwister - Scholl - Straße 3 - 5
19053 Schwerin

Schwerin, den den.....

Erstauslieferung	Datum:	Name:
gezeichnet:	24.07.2026	Pröfrock
geprüft:	24.07.2026	Sernau